

NIEDERSCHRIFT

über die 18. Sitzung **der Gemeindevertretung Breklum** am Donnerstag, dem 12.02.2015, 19:30 Uhr, in Breklum, **Restaurant "Dravendahl", Dreisdorfer Str. 13**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:03 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Heinrich Bahnsen

Gemeindevertreterin

Heinke Arff
Dörte Christiansen
Johanna Voigts

ab TOP 2

Gemeindevertreter

Siegfrid Asmussen
Arno Borchardt
Walter Klang
Ernst-Georg Nommsen
Hans-Jürgen Petersen
Bruno Schildhauer
Bernhard Schweger

Protokollführerin

Maret Beck

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Claus Lass
Frank van Balen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung
- 3 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 17 vom 11.12.2014
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Gründung eines Vereins zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Region Mittleres Nordfriesland Vorlage: 020/149/2015
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Widmung des Parkplatzes am Gemeindezentrum Breklum Vorlage: 020/154/2015
- 7 Beratung über die Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie - Erstellung von Lärmaktionsplänen
- 8 Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden

- 9 Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zur Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes (Erweiterung Windeignungsflächen)
Vorlage: 020/155/2015
- 11 Anträge
- 12 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 13 Personalangelegenheiten
- 14 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 14.1 Abschluss eines Nutzungsvertrages mit Windpark Breklum GmbH
Vorlage: 020/151/2015
- 14.2 Grundstückskaufvertrag Vorlage: 020/150/2015
- 14.3 Kaufvertragsänderung Vorlage: 020/152/2015
- 14.4 Grundstückskaufvertrag Vorlage: 020/153/2015

I. Öffentlicher Teil

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 14.4 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit)

Bürgermeister Bahnsen begrüßt die Anwesenden und Zuhörer recht herzlich und eröffnet die heutige Sitzung um 19.30 Uhr. Einen besonderen Gruß ergeht an die Zuhörer, die Pressevertretung ist heute nicht zugegen. Gegen die form- u. fristgerechte Einladung vom 03.02.2014 werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und Maret Beck zur Protokollführerin bestellt.

Zu Punkt 2 der TO:

(Änderungsanträge zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung)

Die Gemeindevertretung kommt überein, folgende Tagesordnungspunkte einzufügen. Somit stellt sich die Tagesordnung wie oben da.

TOP 10 – Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes (Erweiterung Windeignungsflächen) Vorlage: 020/155/2015

TOP 14.4 – Grundstückskaufvertrag Vorlage: 020/153/2015

Beschluss: 10 Ja-Stimmen

Gemeindevertreterin Heinke Arff nimmt an der Sitzung teil.

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 14.4 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nicht öffentlich beraten.

Beschluss: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Zu Punkt 3 der TO:

(Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 17 vom 11.12.2014)

Die Niederschrift Nr. 17 vom 11.12.2014 liegt allen Mitgliedern als Kopie vor. Mit folgenden Änderungen wird die Niederschrift Nr. 17 genehmigt:

Seite 9, TOP 14, Punkt Informationen aus der OEP-Sitzung, 5. Unterstrich: die Stadt möchte einen Wanderweg über den **Grünen Weg führen**.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 5 der TO:

(Gründung eines Vereins zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Region Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 020/149/2015)

Begründung:

Gemäß der geänderten Amtsordnung, können die Gemeinden nur noch maximal 5 Aufgaben auf das Amt übertragen. Zur gemeinschaftlichen und einheitlichen Wahrnehmung von weiteren Aufgaben aus dem „ehrenamtlichen Bereich“ und für die Zahlung von Zuschüssen und Zuwendungen an Soziale Institutionen und Einrichtungen, wollen die Gemeinden einen Verein gründen. Insbesondere soll der Verein die Förderung der Jugendfeuerwehren sowie von weiterer Jugendarbeit – bzw. Jugendhilfemaßnahmen zentral übernehmen. Der Verein erhält von den Mitgliedsgemeinden jährlich Gelder, die dann an die zu berücksichtigenden Einrichtungen, Institutionen, Organisationen, Vereine, u. ä. entsprechend den Beschlüssen dieses Vereines verteilt werden. Dazu zahlen die Gemeinden entsprechend Einwohnerzahl einen jährlichen Mitgliedbeitrag an den Verein.

Als zu fördernde und unterstützenden Einrichtungen, Institutionen, Organisationen, Vereine u. ä. sind zu benennen:

- Jugendfeuerwehren im Bereich Region Mittleres Nordfriesland
- Zuschuss für die Aktion Nachttaxi (für Schüler und Jugendliche)

Die amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Mittleres Nordfriesland mit der Stadt Bredstedt und die amtsfreie Gemeinde Reußenköge werden Mitglied in dem Verein.

Beschluss:

Die Gemeinde Breklum beschließt, dem neu zu gründenden Verein zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements als Mitglied beizutreten und stimmt der vorliegenden und als Anlage beigefügten Fassung der Gründungssatzung zu. Die Gemeinde nimmt an der Gründungsversammlung des Vereins durch den Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter teil.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Widmung des Parkplatzes am Gemeindezentrum Breklum
Vorlage: 020/154/2015)

Begründung:

Die auf der anliegenden Flurkarte gekennzeichnete Fläche muss noch dem öffentlichen Verkehr gewidmet werden. Erst durch die Widmung erhält eine Straße, ein Geh- oder Radweg sowie ein Platz die rechtliche Qualität einer öffentlichen Straße, eines öffentlichen Geh- oder Radweges sowie eines öffentlichen Platzes, die im Gemeindegebrauch stehen.

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG) verfügt der Träger der Straßenbaulast die Widmung der Gemeinde- und Kreisstraßen. Die Widmung ist von der verfügenden Behörde öffentlich bekannt zu machen.

Widmung des Parkplatzes des Gemeindezentrums Breklum:

Gemarkung: Breklum

Flur 7, Flurstück 260, in der Größe von ca. 595 m²

Flur 7, Flurstück 261, in der Größe von 210 m²

Flur 7, Flurstück 262, in der Größe von 1.160 m²

Flur 7, Flurstück 526, in der Größe von ca. 220 m²

Widmung des Parkstreifens der Straße Am Osterbach

Gemarkung: Breklum

Flur 7, Flurstück 260, in der Größe von ca. 280m²

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Widmung der oben genannten Flurstücke zu.

Informatorisch teilt Bürgermeister Bahnsen mit, dass durch das Ordnungsamt die Beschilderung anzupassen ist und für die Parkplatznutzungsberechtigten für Kindergarten und Feuerwehr Parkausweise ausgestellt werden.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung über die Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie - Erstellung von Lärmaktionsplänen)

Begründung:

In Gemeinden, die an Hauptverkehrsstraßen liegen (> 3 Mio. Fahrzeuge/Jahr), sind gemäß EU-Umgebungslärm-Richtlinien i. V. m. § 47d des Bundesimmissionsschutzgesetzes Lärmaktionspläne aufzustellen und der EU zu übermitteln.

Im Bereich der Gemeinde Breklum handelt es sich konkret um einen Teilabschnitt der Bundesstraße 5, welche durch die Ortschaft verläuft.

Von der Verwaltung ist ein erster Entwurf, der als Anlage beigefügt ist, als Diskussionsgrundlage erstellt worden.

Im weiteren Verfahren wird eine Stellungnahme durch den Landesbetrieb für Straßenbau eingeholt werden, da dieser Träger der Straßenbaulast der B5 und somit direkt betroffen ist.

Fazit:

Die Beschlussfassung wird in einer der nächsten Sitzungen nach Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgen. Die Gemeindevertretung spricht sich für die Annahme der Entwurfsfassung des Lärmaktionsplanes als weitere Arbeitsgrundlage aus, zu der der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr um Stellungnahme gebeten wird und im weiteren Verfahren noch die Öffentlichkeit zu beteiligen ist.

Mehrheitlich wird vorgeschlagen, dass eine Öffentlichkeitsbeteiligung in einer der nächsten Gemeindevertreter-Sitzungen stattfinden soll.

Die Möglichkeiten der Förderung von privaten Baumaßnahmen (Austausch von Fenster auf dreifachverglaste Fenster) ist zu klären.

Zu Punkt 8 der TO:

(Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden)

15.12.2014, Margit un de Freesenjungs:

Vorsitzender Dr. Karl-Ludwig Albrecht bedankt sich für die Teilnahme und die gesprochenen Worte zum Vereinsjubiläum und übersendet einen Bildband.

18.12.2014, Dr. Bernd Meyer, AMNF:

"Ich bin sicher, dass das Auswahlgremium mit Frau Sigrid Frahm-Nielsen die für die in der Ordnungsabteilung ausgeschriebene Stelle am besten geeignete Bewerberin ausgewählt hat. Im Bereich der Personalabteilung werden Frau Kristina Bahnsen und Frau Angela Liebmann zukünftig von Frau Claudia Lewald unterstützt. Mit bis zu einer halben Stelle wird Frau Lewald zudem die übrigen – temporär besonders stark belasteten Abteilungen – als Springkraft unterstützen."

20.12.2014, Brigitte Dethlefsen dankt der Gemeindevertretung für finanzielle Unterstützung der Kita, für das Vertrauen und wünscht allen frohe Weihnachten.

30.12.2014, Stefan Hems, AMNF:

Abschlag auf die beantragte Fehlbetragszuweisung 2013 in Höhe von 80.000 €.

5.1.2015, Andy Buch, AMNF:

Das Statistische Amt für HH und S-H informierte mit Schreiben vom 16.12.2014 über eine Erhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt. Eine befragte Bürgerin hatte schon vorher über die Anfrage einer Beauftragten nachgefragt. Die Ordnungsmäßigkeit wurde mir bestätigt.

7.1.2015, Heinke Petersen, AMNF:

Baumaßnahme MUP Schwerin für Cableway, Bracker Weg 9 ab 6.1.-20.1.2015.

7.1.2015, Kirchenkreisverwaltung NF:

Information über das Defizit der Friedhofskasse für 2013 in Höhe von 4.474,94 €.

12.1.2015, Heinke Petersen, AMNF:

Baubeginnanzeige S-H Netz AG, 12.1-27.2.2015 Versorgungsleitung im Parkweg/Westerwall

wird durch Fa. Oellrich verlegt.

20.1.2015, Heinke Petersen, AMNF:

Baubeginnanzeige der Fa. FKN an TK-Linien der Deutschen Telekom AG: Störung Breklum, Riddorfer Ring 32.

21.1.2015, Sigrid Frahm-Nielsen, AMNF:

Der Kreis NF bittet um Mitteilung, welche Wahllokale bei den Bundestagswahlen 2005, 2009 und 2013 barrierefrei waren. Hintergrund ist das Thema „Entwicklungsstand und Umsetzung des Inklusionsgebotes in der Bundesrepublik Deutschland“

23.1.2015, Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Personalangelegenheiten:

Sachbearbeiter/-in Strategische Steuerung/ Assistenz der Amtsleitung wurde mit Frau Jessica Mühlenbeck – bisher Personalvermittlerin im Jobcenter - besetzt.

Info-Mitarbeiter Andy Buch verlässt das Amt zum 01.03.15.

25.1.2015, Neujahrsempfang des Ortskulturrings in Vollstedt.

26.01.2015, Heinke Petersen, AMNF:

Lt. Schreiben des Kreises NF vom 20.1.2015 wird im Zuge der zum 1.1.2014 beschlossenen Verwaltungsneugliederung die Hoch- und Tiefbauabteilung zum 1.1.2015 in den Fachdienst Gebäudemanagement und Liegenschaften eingegliedert. Die Zuständigkeiten mit Bernd Pieper und Manfred Andresen ändern sich nicht.

27.1.2015 Heinke Petersen, AMNF:

Fertigstellungsanzeige der FKN, Baustelle Riddorfer Ring 32 am 28.1.2015.

29.1.2015, Jutta Nissen, Nordseeakademie Leck:

Seminareinladung: Quo vadis Internet – und was bedeutet das Internet für mich? 13. - 14. März 2015 in der Nordsee Akademie Leck , Freitag 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr; Samstag 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.

1.2.2015, Frank Reichardt übergibt aus gesundheitlichen Gründen sein Büro an Michael Mäurer. Empfang am 19.2.2015.

1.2.2015, E. G. Nommsen:

Tag des offenen Gerätehauses am 11.2.2015.

1.2.2015, E. G. Nommsen:

Erneuter Falschalarm in der Fachklinik.

3.2.2015 Petra Thomsen, Nordseeakademie Leck

Einladung zum Gemeindeforum am 19.2.2015, vormittags "Das Zusammenspiel zwischen Bundespolitik und Kommunalpolitik".

4.2.2015 Heinke Petersen, AMNF:

Bauanzeige Fa. MUP für Cableway, Bachweg 5a. am 4.2.2015.

5.2.2015, Heinke Petersen, AMNF:

Baumaßnahme MUP Schwerin für Cableway, Dingstedter Weg 42 ab 5.2.2015.

18.2.2015 Schulverbandsversammlung, 19:30 Uhr Amtsverwaltung.

9.3.2015, 19:30: Theaterstück "Der Geldkomplex" im Bredstedter Bürgerhaus.

21.3.2015, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr:

Tag der offenen Tür in der Ausstellung "Der 8. Tag" - durch Wissen zum Tun und Lassen.

Einladung zur Veranstaltung „Ein ganzes Dorf--“, am Mittwoch 18.02.2015, 19.00 bis 21.00 im CJK.

Gemeindevertreter Bernhard Schweger informiert über die Gesprächsrunde am 05.02.2015 in Husum im Tennet-Projektbüro. Die Wünsche der Gemeinden wurden beim Trassenverlauf der 380kV-Leitung berücksichtigt. Am 03. oder 4.4.15 von 14.00 bis 18.00 Uhr werden öffentliche Infomärkte im Abschnitt 4 durchgeführt. Tennet stellte eine Anfrage über die Beschaffenheit und Tragfähigkeit der Gemeindewege an das Ordnungsamt.

Einladung zum B5-Gipfel des Kreises NF am Montag 16.02.2015 um 10.30 Uhr im Landgasthof Struckum an alle Gemeindevertreter.

Zu Punkt 9 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zur Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben)

Folgende Angelegenheiten werden aus den Ausschüssen bekanntgegeben, beraten und beschlossen:

Umwelt-, Flur- und Wegeausschuss

Ausschussvorsitzender Ernst-Georg Nommsen fragt an, ob die einmalige Straßenrandputzaktion der Fa. Ketelsen gewünschte Ergebnisse erbracht hat und ob in Zukunft weitere Bewirtschaftungsarbeiten an der B5 ausgeschrieben werden sollen. In dieser Angelegenheit wird der Umwelt-, Flur- und Wegeausschuss sich beraten.

Informationen von Bürgermeister Bahnsen

- Pastor Engelkes informierte, dass die estnische Gemeinde Isaku mit der Gemeinde Breklum eine Partnerschaft eingehen möchte. (GV-Sitzung vom 13.11.2014). Diese Angelegenheit wurde zwecks Beratung an den Finanzausschuss sowie an den Sozial-, Jugend-, Sportausschuss weitergeleitet. Da zum diesjährigen Ökumenischen Jahresfest ein Besuch einer Delegation aus Isaku erwartet wird, ist eine Kurzfristige Entscheidung über die Partnerschaft sinnvoll.
- Abgaben eine Stellungnahme über das Scopingverfahren der Stadt Bredstedt über den B-Plan Nr. 36 (Osterfeldweg). Die Gemeinde Breklum gibt keine Stellungnahme ab.

Gemeindevertreter Ernst-Georg Nommsen verlässt gem. § 22 GO den Raum.

- Das Angebotsergebnis über einen Stromerzeuger für die Feuerwehr ergab, dass Fa. Kommunal- u. Gartentechnik Nommsen der günstigste Anbieter ist. Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an o. g. Firma i. H. v. 4.700,50€ brutto zu vergeben.

Beschluss: 9 Ja, 1 Enthaltung, 1 Befangener

Gemeindevertreter Ernst-Georg Nommsen nimmt wieder an der Sitzung teil, ihm wird der Beschluss mitgeteilt.

- Angebot über Handleuchten und Stativstrahler i. H. v. 1.656,48€ von Martensen Feuerschutz. Die Gemeindevertretung kommt einstimmig überein das Angebot anzunehmen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Auftragsvergabe über den Einbau einer Gastherme im JUZ i. H. v. 4.152,40€ an Fa. Olaf Christiansen. Die Gemeindevertretung stimmt der Auftragsvergabe einstimmig zu.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen
- Das Angebotsergebnis über den Einbau einer Fluchttreppe im Kom. Kindergarten Breklum ergab, dass Fa. Marten Rickertsen, Langenhorn der günstigste Anbieter ist. Der Auftrag i. H. v. 5.791,96€ wird einstimmig erteilt.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen
- Das Angebotsergebnis über die Errichtung eines zweiten Rettungsweges aus dem Dachgeschoss des Gruppenraumes im Kom. Kindergarten ergab, dass Fa. Uwe Hansen, Högel der günstigste Anbieter ist. Der Auftrag i. H. v. 2.737,00€ wird einstimmig erteilt.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen
- Bürgermeister Bahnsen greift einen Vorschlag aus der FF-Jahreshauptversammlung auf: freiwillige Bürgerpatenschaften für Hydranten – Thematisierung im Bürgermeisterbrief. Die Aufgabe eines Paten ist die Räumung von Unrat und Schnee an einem Hydranten.
- Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 06.02.2015 im Kirchspielkrug Möllgaard. Ein Dank geht an die Gemeinde von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Feuerwehrmusikzug für die alljährliche Unterstützung und die Förderung des 125-jährigen Jubiläums.
- Einladung des Kirchenbauvereins u. des Feuerwehrmusikzuges zu einem Konzert am 09.10.2015 in der Kirche Breklum.
- Sportpark – Ortstermin Anfang März bzgl. der Grundstücksentwässerung nahe dem Bouleplatz.

Gemeindevertreter Arno Borchardt verlässt gem. § 22 GO den Raum.

- Sportpark – Die Boulesparte im Sportverein Germania bittet die Gemeinde um Einverständnis für die Errichtung einer weiteren Holzhütte im hinteren Bereich östlich der Bouleflächen. Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag stattzugeben. Die Farbgestaltung ist den vorhandenen Gebäuden anzupassen.

Beschluss: 9Ja, 1 Enthaltung, 1 Befangener

Gemeindevertreter Arno Borchardt nimmt wieder an der Sitzung teil.

- JUZ - Personalkostenzuschuss i. H. v. 7.677,76 durch den Kreis NF gewährt.
- Sanierung Kirchenstraße – Angebotseinholung über die Planungsleistung bei Büro HOLTZ und Büro itwh. Die Gemeindevertretung übergibt einstimmig Bürgermeister Bahnsen eine Vollmacht über die Auftragsvergabe, wenn die Ergebnisse geprüft wurden.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen
- In Riddorf wurde ein geschlossener Hundekotbeutel-Sammelbehälter aufgebaut.
- Die Fa. AWNF fragt um Kompostplätze in der Gemeinde an.
- Bestellung eines Verkehrsspiegel für die Einmündung der „Alten Dorfstraße“ in die „Küsterstraße“.
- Fa. EATN, Neurupin hat den Auftrag Knicks über der e-on Gasleitung auf den Stock zu setzen. Dem wurde von Bürgermeister Bahnsen stattgegeben.
- Ortstermin mit Förster Rathkens im Wald Luxberg und Bremer Tannen – Ausbesserung des Mittelweges mit Kies/Sand. Entfernung von Brennholz im östlichen Bereich erforderlich, danach ausschlichten und mulchen. Entscheidung über Aufforstung frühestens im Herbst.

Sozial-, Jugend- u. Sportausschuss – (Bürgermeister Bahnsen)

- Weitere Aufführungen des Musicals des JUZ auf der Halligtorbühne am 28.02.2015 im Bredstedter Bürgerhaus.
- Ev. Kindergarten – Einem öffentlich-rechtl. Vertrag über die Trägerschaft der Ev. Kita (wie Ev. Kita Struckum) steht, nach Rücksprache mit dem KitaWERK, nichts im Wege. Der Vertragsabschluss verbleibt auf Wartestellung, da noch eine verbindliche Auskunft über die Grunderwerbssteuer beim Finanzamt eingeholt werden muss.
- Bekanntgabe über die Kita-Beiratssitzung des Ev. Kindergartens. Themen waren hier Wahlen, Parkplatzsituation, Anbau u. Gebühren.
- Gastkinder-Betreuung in Kindergärten – Leitlinie vom Kreis NF für die Kostenbeteiligung der Wohngemeinde an Gast-Kindergarten-Betreuung. Vor einer Ablehnung eines Kostenausgleiches der Wohngemeinde, ist mit dem Kreis NF als örtlicher Träger der Jugendhilfe Rücksprache zu halten. Ein Kostenausgleich kann vom Kreis nur für Kitas gewährt werden, die einen Fehlbedarf haben.

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes
(Erweiterung Windeignungsflächen)
Vorlage: 020/155/2015)

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 20. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet westlich der Ortslage Breklum, westlich des Kreuzweg, nördlich des Borsbüller Koogsweg und der nördlichen Gemeindegrenze folgende Änderungen der Planung vorsieht: Erweiterung Windeignungsflächen
2. Ein Planer wird zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Zu Punkt 11 der TO:

(Anträge)

Folgende Anträge liegen zur Beschlussfassung vor:

1. Antrag von Bürgermeister Andreas Petersen, Struckum über die Kostenbeteiligung an den Asphaltierungsarbeiten für einen Radweg im weiteren Verlauf des Pharisäerweg. Die Gesamtkosten werden sich auf 50.000,-€ belaufen. Als Empfängerin von Fehlbedarfszuweisungen ist dieser Zuschuss als freiwillige

Leistung der Gemeinde zu zählen. Die Gemeindevertretung gibt die Angelegenheit an den Finanzausschuss weiter.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Zu Punkt 12 der TO: (Verschiedenes)

Weitere Angelegenheiten werden hier besprochen:

- Amtsblatt „Dit & Dat ut de Region“ – Redaktionsschluss ist am 08.03.2015.
- Terminabsprache zur Jahreshauptversammlung des JUZ.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin